

**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 27/28 (1896)  
**Heft:** 21

## **Titelseiten**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben  
von

A. WALDNER

32 Brandschenkstrasse (Selau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag von Meyer &amp; Zeller Nachfolger in Zürich.

Organ

Abonnementspreis:  
Ausland... Fr. 25 per Jahr  
Inland... 20 "Für Vereinsmitglieder:  
Ausland... Fr. 18 per Jahr  
Inland... 16 "  
sofern beim Herausgeber  
abonniert wird.Abonnements  
nehmen entgegen: Heraus-  
geber, Kommissionsverleger  
und alle Buchhandlungen  
und Postämter.Insertionspreis:  
Pro viergespaltene Petitzelle  
oder deren Raum 30 Cts.

Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate

nimmt allein entgegen:  
Die Annen-Expedition  
von  
RUDOLF MOSSE  
in Zürich, Berlin, Breslau,  
Dresden, Frankfurt a. M.,  
Hamburg, Köln, Leipzig,  
Magdeburg, München,  
Nürnberg, Stuttgart, Wien,  
Prag, London.

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Bd XXVIII.

ZÜRICH, den 21. November 1896.

Nº 21.

## Centralheizungen erstellen GEBR. LINCKE, ZÜRICH.

Schweizerische Nordostbahn.



### Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Spengler-, Dachdecker- und Glaserarbeiten, sowie die Lieferung der Holz-Rolladen für die Hochbauten des neuen Güterbahnhofes Zürich werden in Akkord vergeben.

Dieselben sind veranschlagt:

1. Spenglerarbeit	Fr. 25495.80
2. Dachdeckerarbeit	« 65767.50
3. Glaserarbeit	« 64985.—
4. Lieferung der Holz-Rolladen	« 8940.—

Bewerber um diese Arbeiten werden eingeladen, von den Plänen, den Voranschlägen und den Vertragsbedingungen auf dem Hochbaubureau des Bahn-Oberingenieurs, Herrn Th. Weiss, im Rohmaterialbahnhof Zürich, Einsicht zu nehmen, woselbst auch Eingabeformulare abgegeben werden.

Die Eingaben sind bis spätestens den 24. ds. Mts. verschlossen und mit der Aufschrift «Güterbahnhof Zürich» der Unterzeichneten einzureichen.

Zürich, den 16. November 1896.

Die Direktion.

### Stelleausschreibung.

Beim Tiefbauamt der Stadt Zürich ist infolge Rücktrittes auf 1. Dezember 1896, eventuell später, neu zu besetzen:

### eine Assistentenstelle.

Besoldung je nach Leistung und Dienstalter 2500—5000 Fr. Bewerber, welche sich über genügende technische Vorbildung und mehrjährige Praxis, namentlich im Strassen- und Kanalisationsbau ausweisen können, werden eingeladen, ihre Anmeldungen bis zum 22. November 1896 schriftlich unter Beilage von beglaubigten Zeugnisschriften, Kenntnisgabe der Gehaltsansprüche, militärische Einteilung und eventuell Dienstantritt an den Vorstand des Bauwesens I, Herrn Stadtrat J. Süss, im Stadthaus Zürich, einzureichen.

Nähre Auskunft über die Obliegenheiten erteilt der Stadtgenieur (a. Fraumünsterschulhaus, II. Stock).

Zürich, den 9. November 1896.

Die Kanzlei des Bauwesens, I. Abteilung.

### Kirchenbau Rorschach.

Es werden hiemit zur freien Konkurrenz ausgeschrieben:

- Die Dachdeckerarbeiten (Schindelunterzug und Falzziegel, eventuell Schieferdach).
- Die Spenglerarbeiten in verbleitem Eisenblech und Kupfer.
- Die Schmiedearbeiten und Eisenlieferung.
- Die Lieferung der Bestuhlung.

Pläne und Vorschriften können je nachmittags auf dem Baubureau beim Kirchenbau eingesehen werden. Verschlossene, mit der Aufschrift «Kirchenbau» versehene Offerten sind bis spätestens den 24. November zu richten an

Das Präsidium der kath. Kirchenverwaltung.

Einzig echte Mettlacher  
Steinzeug-Bodenplatten,  
glasierte Wandplatten, Stallklinker und Röhren;  
wetterbeständige Bauterracotta (matt und in Majolica),  
Figuren und Vasen zu Bauzwecken und für Gärten von  
VILLEROY & BOCH in Mettlach und Merzig.

### Verblendsteine

von PH. HOLZMANN & Cie. in Frankfurt a/M.

### Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt

von A. BRACH in Kleinblittersdorf.

### Prima Schlackenwolle

von KRUPP in Essen.

Decor. Bauguss von C. FLINK, Mannheim.

Vertreter: EUGEN JEUCH in Basel.

— Naturmuster und Preiscourant zu Diensten. —

## Beste Collector-Bürsten

System Boudreaux.

Isolierband, Isolierschläuche, Vulcan Fiber,  
Chatterton Comp.

Hartgummi in Platten, Röhren u. Stäben etc.

Keyser & Co., Zürich.

Prima

schweren

hydraulischen Kalk  
liefert die  
Cementfabrik  
Fleiner & Cie., Aarau.

## Architekt gesucht.

Auf das Baubureau des kantonalen Hochbauamtes Zürich wird ein befähigter Architekt zu baldigem Eintritt gesucht. Bewerbungen mit Zeugnisschriften, Angabe des Bildungsganges und der Gehaltsansprüche sind bis zum 25. November 1896 der Direktion der öffentlichen Arbeiten einzureichen. Nähre Auskunft erteilt der Kantonsbaumeister.

Zürich, den 10. November 1896.

Für die Direktion der öffentlichen Arbeiten,  
der Kantonsbaumeister:  
Fietz.